

Meenzer Sommerstraßen – wollen wir auch in unserer Nachbarschaft

Ein Leitfaden zur temporären Umwandlung von Straßenverkehrsflächen in attraktive öffentliche Räume

www.mainz.de/sommerstrasse

Inhalt

Leitfaden für Meenzer Sommerstraßen	2
Was sind Meenzer Sommerstraßen?	2
Wie funktioniert die Meenzer Sommerstraße?	2
Welche Straßen können zur Meenzer Sommerstraße werden?	3
Durchführungszeitraum	3
So klappt die Meenzer Sommerstraße	3
Empfehlungen für ehrenamtliche Initiativen	4
Voraussetzungen	4
Zeitplan	4
Kontakt	5

Leitfaden für Meenzer Sommerstraßen

Mobilität bestimmt das gesamte Leben, wir sind auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zur Kita, zum Sport, zum Einkaufen oder zu Freizeitangeboten auf Mobilität angewiesen.

Das Auto spielt hierbei eine große bedeutende Rolle und dominiert wie kein anderes Verkehrsmittel den Straßenraum. Parkend oder Fahrend. Für alle anderen Verkehrsteilnehmende erweisen sich Verkehrsachsen und stark befahrene Straßen häufig unattraktiv und als unangenehme und gefährliche Barrieren. Lärm, Feinstaub und Luftschadstoffe schaden der menschlichen Gesundheit und der Umwelt.

In dicht besiedelten Wohngebieten werden inzwischen mehr Wege zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt, als mit dem Auto. Und dennoch nimmt das Auto auf den Straßen und Parkplätzen den größten Raum ein. Straßen sind nach wie vor in erster Linie auf das Auto ausgerichtet.

Mit diesem Leitfaden wollen wir aufzeigen, wie es mit vergleichsweise geringem Aufwand gelingen kann, den Straßenraum – zumindest temporär - zu einem attraktiven öffentlichen Raum umzugestalten, in dem Kinder sicher ihre Wege zurücklegen können und Nachbar:innen zusammenkommen und die Straße als öffentlichen Raum für Begegnungen nutzen können.

Meenzer Sommerstraßen orientieren sich an den schwächsten Verkehrsteilnehmenden und schaffen die Grundlage für ein lebenswertes Mainz.

Was sind Meenzer Sommerstraßen?

Meenzer Sommerstraßen sind ein einfaches Instrument, vor allem dicht bebaute Stadtteile kinderfreundlicher zu gestalten und die Aufenthaltsqualität für Anwohnende im öffentlichen Raum zu verbessern. Durch eine zeitlich begrenzte Sperrung eines Straßenabschnitts für den Durchfahrtsverkehr und der öffentlichen Parkplätze kann der Straßenraum so für Kinder zum Spielen und für die Nachbarschaft als Treffpunkt erschlossen werden.

Für Einsatzfahrzeuge, Menschen eingeschränkter Mobilität und Anlieger:innen muss die Durchfahrt natürlich zu jederzeit gewährleistet sein.

Wie funktioniert die Meenzer Sommerstraße?

Eine Meenzer Sommerstraße entsteht in Zusammenarbeit zwischen einer bürgerschaftlichen Initiative und der Stadtverwaltung Mainz.

Auf Anregung einer Initiative kann nach Vorlage und Prüfung aller Unterlagen eine Meenzer Sommerstraße durch die Straßenverkehrsbehörde und Dezernat V eingerichtet werden und für den Durchfahrtsverkehr sowie für das Parken im öffentlichen Raum gesperrt werden.

Der Straßenraum kann in dem Zeitraum der Sperrung zum Spielen, verweilen, für den Unterricht oder Sporteinheiten genutzt werden.

Temporäre Spielstraßen werden von den Anwohner:innen initiiert und organisiert und fördern die gute Nachbarschaft

Meenzer Sommerstraßen sind sehr flexibel und jederzeit reversibel – probieren Sie es einfach einmal aus!

Welche Straßen können zur Meenzer Sommerstraße werden?

Für eine möglichst unkomplizierte Umsetzung Meenzer Sommerstraßen helfen folgende Kriterien bei der Auswahl möglicher Straßen, oder Straßenabschnitte:

- Nebenstraßen (Straßen des untergeordneten Straßennetzes)
- Straßen an Kitas oder Schulen
- ohne ÖPNV- Haltestellen
- wenig Zufahrten, Tiefgaragen oder private Parkplatzanlagen (die Zufahrt zu privaten Parkflächen wie Garagen, oder Höfe muss auch während der Sperrung gewährleistet werden)
- ohne Baustellen und Umleitungsrouten
- gut zu überblickender Straßenabschnitt
- möglichst kein Kopfsteinpflaster
- Beschattung durch Bäume
- Anliegende Gastronomie oder Gewerbe

Durchführungszeitraum

Meenzer Sommerstraßen können als einmalige (mehrere Tage/ Wochen am Stück) Aktion durchgeführt werden, oder als wiederkehrende Aktion, z.B. jede Woche an einem bestimmten Wochentag. Der größte Vorteil eines wöchentlichen Termins ist die Routine, die sich in der Anwohnerschaft einstellt, ähnlich wie bei den Sperrungen für einen Wochenmarkt. Ein monatlicher Termin gerät leicht in Vergessenheit und muss stärker beworben werden.

Es wird empfohlen die Aktion auf bestimmte Uhrzeiten (z.B. von 08:00-18:00 Uhr) zu begrenzen. Außerhalb des Aktionszeitraums ist das Ordnungsamt bei Störung der Ruhezeiten zuständig.

Meenzer Sommerstraßen:...

- können als einmalige oder als regelmäßig sich wiederholende Aktion stattfinden.
- werden von der Nachbarschaft initiiert und durchgeführt
- entsteht in Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Zivilgesellschaft.
- die Verwaltung schafft dafür die verkehrlichen Grundlagen
- sind keine Veranstaltung im Sinne eines Straßenfestes.
- Keine kommerziellen Veranstaltungen

So klappt die Meenzer Sommerstraße

Rücksicht

Nur gemeinsam kann eine Meenzer Sommerstraße gelingen. Nehmen Sie Rücksicht auf Wünsche und Bedürfnisse der Nachbar:innen.

Bitte denken Sie bei Ihren Aktionen an die Nachbarschaft, halten Sie ihre Aktionen unplugged, selbstgemacht, kreativ und nachbarschaftlich zwischen 9 und 20 Uhr.

Ins Gespräch kommen

Eine Nachbarschaft ist erst dann richtig lebendig, wenn Groß und Klein, Jung und Alt miteinander reden, Verständnis füreinander zeigen und sich gegenseitig unterstützen. Konflikte können oft durch

ein normales Gespräch gelöst werden. In festgefahrenen Situationen kann die Ansprechperson versuchen zu schlichten.

Empfehlungen für ehrenamtliche Initiativen

Eine Straße zur „Meenzer Sommerstraße“ zu machen erfordert Engagement. Es kann Mühe kosten, die Nachbar:innen zu überzeugen. Der Aufwand lohnt sich auf jeden Fall! Wenn die Sommerstraße erst einmal loslegen kann, freuen sich nicht nur die Kinder. Auch Erwachsene können sich treffen und austauschen und den Straßenraum für Freizeitaktivitäten nutzen. Dadurch wird der Straßenraum als attraktiver öffentlicher Raum wahrgenommen und verbessert das nachbarschaftliche Miteinander in der Straße.

Eine Initiative sollte aus mindestens 3 Personen bestehen. Es wird empfohlen eine Ansprechperson für den Kontakt mit der Stadtverwaltung auszuwählen, da so der Informationsfluss gesichert und die Kommunikation erheblich erleichtert wird.

Vor Ort sollten die Organisator:innen gut zu erkennen und jederzeit ansprechbar sein. Der Beginn und das Ende der Spielstraße sollte mit einem offiziellen Akt eingeläutet werden.

Die Organisator:innen sollten darauf achten, dass Müll entsorgt wird und der Straßenbereich aufgeräumt wird.

Die Organisator:innen sind das Herz der Meenzer Sommerstraßen ohne deren Engagement so eine Straße nicht umzusetzen ist. Sie sind keine Wachpersonen, sondern sollen genauso Freude an der Sommerstraße haben, wie alle anderen auch!

Eine Einbindung von anliegenden Institutionen wie Kitas oder Schulen, oder Gewerbe und Gastronomie erhöhen den Erfolg und die Akzeptanz der Aktion.

Voraussetzungen

- Befragung und Information der Nachbarschaft im Voraus
- Besichtigung und Auswahl des Straßenabschnitts
- Auflistung von mindestens 3 aktiv begleitende Personen
- Nennung einer Hauptansprechperson und Kontaktperson für die Stadtverwaltung
- die genaue Bezeichnung des Straßenabschnitts
- eine Projektskizze
- exakte Benennung der Sommerstraßenzeiten (Wochentag(e), Uhrzeit, gegebenenfalls Rhythmus)
- Eine Ansprechperson muss über den gesamten Aktionszeitraum erreichbar sein (außerhalb des Aktionszeitraums ist das Ordnungsamt für die Wahrung der Ruhezeiten zuständig)

Zeitplan

Stellen Sie den Antrag so frühzeitig wie möglich. Nach Genehmigung empfehlen wir:

zwei Wochen vor Start Aktion:

- Information aller Anwohnenden
- Nachbarschaftseinladung
- Information für Fahrzeughaltende

Meenzer Sommerstraßen sind für einen bestimmten Zeitraum für den Fahrzeugverkehr gesperrte Straßen. Wenn über Sport- und Spielangebote hinaus publikumswirksame Angebote vorgesehen sind, muss eine Veranstaltungserlaubnis beim Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung beantragt werden. Alle Formulare finden Sie hier: [Öffentliche Veranstaltungen: Durchführung | Landeshauptstadt Mainz](#)

Kontakt

E-Mail: gruen-umweltamt@stadt.mainz.de

Telefon: 06131 12 4251

<https://mainz.de/microsite/klimaneutral/klimaschutzkonzept/masterplan/meenzer-sommerstrassen.php>